

**SVP Landratsfraktion des Kantons Glarus**

Frau Landratspräsidentin  
Daniela Bösch-Widmer  
Rathaus  
8750 Glarus

Linthal, 17. Juni 2025

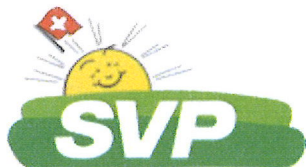
### **Interpellation «Ambulante Langzeitpflege – Kosten der pflegenden Angehörigen»**

Sehr geehrte Frau Landratspräsidentin  
Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf Artikel 82 der Landratsverordnung, reicht die SVP-Landratsfraktion folgende Interpellation ein:

Die ambulante Langzeitpflege ist ein zentraler Pfeiler der gesundheitlichen Versorgung. In den vergangenen Jahren ist jedoch schweizweit – und so auch im Kanton Glarus – eine deutliche Zunahme der Kosten in diesem Bereich zu beobachten. Die Vermutung liegt nahe, dass die Kosten der pflegenden Angehörigen mitverantwortlich für den enormen Anstieg sind. Diese Entwicklung wirft Fragen hinsichtlich der Finanzierung, Effizienz und zukünftigen Tragbarkeit des Systems auf. Die SVP Landratsfraktion bittet den Regierungsrat daher um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

- Wie viele Spitexorganisationen sind im Kanton Glarus tätig? Wie viele davon verfügen über eine Leistungsvereinbarung mit dem Kanton?
- Wie viele davon beschäftigen pflegende Angehörige?
- Welchen Lohn erhalten die pflegenden Angehörigen pro Stunde? Wie viele Stunden rechnen die pflegenden Angehörigen pro Monat durchschnittlich ab? Wie viel beträgt die Entschädigung pro Monat im Median und maximal?
- Welchen Restfinanzierungsbeitrag zahlt der Kanton bei Pflegeleistungen der pflegenden Angehörigen?
- Wie haben sich die durch den Kanton zu übernehmenden Restkosten der ambulanten Langzeitpflege in den vergangenen Jahren entwickelt?
- Wie wird die Qualität der Leistungen dieser Spitexorganisationen überprüft?



## SVP Landratsfraktion des Kantons Glarus

- Wie unterscheidet sich die Leistung der pflegenden Angehörigen im Vergleich zur Leistung der Grundpflege durch Fachpersonen der Spitex?

Für die Beantwortung unserer Fragen danken wir Ihnen im Voraus und verbleiben mit vorzüglicher Hochachtung.

Im Namen der SVP Landratsfraktion

Landrat Toni Gisler  
Fraktionspräsident

Landrat Adrian Hager